

Ski-Club Münchenberg

75 JAHRE SKI-CLUB MÜNCHBERG: EIN VEREIN FEIERT GEBURTSTAG



Gruppenfoto der 1951/52 am Bau der Skisprungschanze beteiligten Männer (von links): Martin Ludwig, Robert Groß, Roland Reingruber, Gerhard Käppel, Karl Schindler, Erich Hofmann, Alfred Schindler, Bruno Scheithauer und Günther Braun.

Der Ski-Club Münchenberg wird heuer 75 Jahre alt. Was einst mit einem kleinen Freundeskreis von Wintersportlern begann, ist heute ein lebendiger Sportverein mit rund 500 Mitgliedern. Diesen Erfolg wollen wir gemeinsam am 27. Juni 2026 mit einem großen Fest in Münchenberg feiern.

Die Anfänge des Ski-Clubs Münchenberg

Bereits 1950 trafen sich regelmäßig Freunde, um gemeinsam Wintersport zu treiben. Aus dieser lockeren Gemeinschaft entstand bald der Wunsch, einen eigenen Verein zu gründen. Am 21. Juni 1951 wurde der Ski-Club Münchenberg schließlich in den Landessportverband aufgenommen. Am 26. Juli 1951 beschloss die Vereinsversammlung die erste Satzung. Der junge Verein zählte damals 19 Mitglieder. Die erste Vorstandschaft setzte sich aus Erich Schweidler als ersten Vorsitzenden, Martin Ludwig als zweiten Vorsitzenden, Karl Schindler als Kassenwart und Armin Fichtner als Schriftführer zusammen.



Blick auf die Hammerbergschanze am Ulrichsbach.

Die Hammerbergschanze – ein besonderes Kapitel der Vereinsgeschichte

In den Jahren 1951/52 errichteten die Mitglieder in Eigenleistung eine Skisprungschanze am Ulrichsbach bei Markersreuth. Das Eröffnungsskispringen am 4. Januar 1953 entwickelte sich zu einem beeindruckenden Sportereignis: Mehr als 5.000 Zuschauer verfolgten den Wettbewerb.



Gruppenbild des aktuellen Skikurses 2026.

Fotos: Verein

In den folgenden Jahren fanden weitere Kameradschaftsspringen statt. Die Begeisterung hielt bis Mitte der 1950er Jahre an. Aufgrund von mehreren schneearmen Wintern und finanzieller Schwierigkeiten musste die Schanze 1960 wieder zurückgebaut werden.

Erste Erfolge im Wettkampfsport

In den 1960er Jahren prägte vor allem der alpine Skisport das Vereinsgeschehen. Besonders Klaus Reingruber und sein Bruder Roland sorgten mit Podestplätzen auf oberfränkischer Ebene für sportliche Erfolge. In den 1970er Jahren gewann der Skilanglauf zunehmend an Bedeutung. Talente wie die Brüder Heinz und Joachim Flade sowie Karl-Heinz Strößner stellten in zahlreichen Wettkämpfen ihr sportliches Können unter Beweis. Ende der 1970er Jahre fiel zudem Christine Hofmann im alpinen Bereich auf. Mit mehreren oberfränkischen Meistertiteln und starken Platzierungen auf bayerischer Ebene gehörte sie zu den erfolgreichsten Athletinnen des Vereins. Auch ihre Tochter Lisa trat in die Fußstapfen ihrer sportlichen Mama. Neben ihr konnten Philipp und Christoph Zuleeg weitere Erfolge im alpinen Wettkampfbereich aufweisen. Im nordischen Skisport erzielte Sebastian Eichelsbacher auf deutscher Ebene vordere Platzierungen. Auch heute ist der Nachwuchs im Ski-Club Münchenberg aktiv. Im alpinen Bereich gehören Ben und Finn Kolb sowie im nordischen Skisport Frederike Harles, Levi und Leni Ott aktuell zu den Leistungsträgern im Verein.



Inserat zur Eröffnung der Hammerbergschanze.

Engagement als Schlüssel zum Erfolg

Ein maßgeblicher Schlüssel für diesen Erfolg ist die Nachwuchsarbeit im Kindes- und Jugendalter. Durch das Engagement vieler sportbegeisterter Trainer gelang es dem Ski-Club Münchenberg immer wieder, junge Talente im alpinen sowie im nordischen Bereich zielgerichtet zu fördern. Zu ihnen zählen Bruno Scheithauer, der über viele Jahre Skikurse für Kinder und Jugendliche organisierte, sowie Heinz Flade. Er war als Trainer im nordischen Bereich tätig und prägte die Vereinsarbeit als Vorstand nachhaltig. Bis heute engagieren sich einige ehemalige Sportler als Trainer oder übernehmen andere Funktionen.

Der Skiclub Münchenberg heute

Der Skiclub Münchenberg wird heute vom ersten Vorsitzenden Robert Werner geführt. Angesichts der klimatischen Veränderungen hat der Verein sein Angebot in den vergangenen Jahren deutlich erweitert und bietet mittlerweile ganzjährig etwas für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Breiten- und Leistungssport an. Trotzdem bleibt der Wintersport der zentrale Kern. Für seine erfolgreiche Nachwuchsarbeit und Trainingskonzepte wurde der Verein mit der Auszeichnung „DSV-Talentstützpunkt Ski Alpin und Langlauf“ geehrt. Bereits 2014 erhielt der Ski-Club zudem die Anerkennung als BSV-Gesundheitsstützpunkt.

Robert Werner

EINLADUNG ZUR JUBILÄUMSFEIER

Am 27. Juni 2026 wollen wir gemeinsam unser besonderes Jubiläum feiern. Wir planen eine Sportveranstaltung sowie ein buntes Programm am Nachmittag mit einer Spielstraße für Kinder. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Feierlichkeiten finden am Hopfenhäusla in der Schützenstraße in Münchenberg statt. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen und einen besonderen Nachmittag mit uns zu verbringen.